



MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16

KREMSEK SCHMIDTGALERIE
TEL. 669

FREMDEKVERKEHR TEL. 676

JAHRGANG 1956 FOLGE 4

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 24
MUSEUM KL. 42

Städtische Sammlungen

Das Städtische Museum und das Weinmuseum sind auch in den Wintermonaten täglich von 9 - 12 und 14 - 17 Uhr zugänglich. An Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen ist der Besuch gegen vorherige Anmeldung möglich.

Ferner sind täglich geöffnet die Göttweigerhofkapelle und die Minoritenkirche (Kremser Schmidt-Galerie) in Stein, sowie die Bürgerspitalskirche in Krems (Schlüssel im Kulturamte bzw. bei der Polizei).

Das Stadtarchiv und dessen wissenschaftliche Bibliothek stehen Montag bis Freitag von 8-12 und 14-17 Uhr, Samstag gegen vorherige Verständigung von 9-12 Uhr, der allgemeinen Benützung offen.

Die Stadtbücherei weist folgende Entlehnstunden aus:
Dienstag 16-19 Uhr, Mittwoch 10-14 Uhr, Donnerstag 16-19 Uhr,
Freitag 15-18 Uhr, Samstag 15-18 Uhr.

Führungen durch die Sammlungen und Krems-Stein jeweils über Anmeldung im Kulturamte (Tel. 850, Kl. 16).

Neuerwerbungen und Winterarbeiten in den städtischen Sammlungen :

Das Städtische Museum kann auf eine Reihe von Neuerwerbungen hinweisen. Zu den bedeutenderen zählen Objekte im Weinmuseum aus dem Nachlasse seines Gründers Prof. Dr. Hans Plöckinger, ein barockes Altarblatt, vermutlich von dem Kremser Maler Matthias Pichler um 1726, usw. - Auch die wissenschaftliche Bibliothek hat eine Reihe von bedeutenden Zugängen aufzuweisen, deren Titel künftighin in diesen Mitteilungen veröffentlicht werden.

Unter den Neuaufstellungsarbeiten ist vor allem die mineralogische Sammlung (Ing. Franz Kiesling) zu nennen, welche im ehemaligen Refektorium des Dominikanerklosters Platz finden wird. Dasselbst soll auch der museal faßbare Nachlaß des zu Krems geborenen Photo-Chemikers Hofrat Professor Dr. Josef M. Eder aufgestellt werden. Die Eröffnung dieser Abteilung wird voraussichtlich im Frühjahr erfolgen. - Längere Zeit wird hingegen die Neuaufstellung der prähistorischen und römischen Sammlungen sowie der mittelalterlichen Keramiken beanspruchen, weil hierfür neue Vitrinen beschafft werden müssen.

Ausstellungen :

Für die nächsten Jahre ist bereits jetzt eine Reihe von repräsentativen Kunstausstellungen geplant, an deren Spitze die aus Raummangel immer wieder verschobene Ausstellung "Alt Kremser Bildnisse" steht.

An weiteren Veranstaltungen sind vorgesehen : eine Kollektivausstellung des Malers Hermann Steininger(Förthof)und des Graphikers Franz Traunfellner(Pöggstall); eine Ausstellung von Waldviertler Motiven Siegfried Stoitzners sowie eine Ausstellung von Wachauer Motiven des Malers Professor Ferdinand Schmutzer(Wien).

Ferner ist beabsichtigt, den Nachlaß des Altmeisters der Wachauer Vedutenmalerei, Professor Johann Nep. Geller, zu Ostern in Dürnstein auszustellen und anschließend zu versteigern.

Mozart-Feier

Wenn auch das Programm der Kremser Mozart-Feier noch nicht im einzelnen feststeht, so ist doch bereits die Abhaltung einer Reihe von Veranstaltungen gesichert. Namhafte Werke aus allen Teilen von Mozarts Schöpfungen werden hiebei zur Aufführung gelangen.

In diesem Zusammenhang sei schon jetzt darauf verwiesen, daß die bisher sehr spärlichen Beziehungen des Tondichters zu unserer Gegend neuerdings durch Forschungen von Professor Erich Schenk in Wien wesentlich vertieft wurden. In einer der nächsten Nummern der "Mitteilungen" wird darüber berichtet werden.

Anna Weber-Tischler +

Am 14. Dezember 1955 verstarb die allgemein geschätzte Malerin Frau Anna Weber-Tischler im 75. Lebensjahre; sie war die Witwe des 1949 verstorbenen akad. Malers Rudolf Weber. Beide Künstler waren Mitglieder des Wachauer Künstlerbundes. Der Nachlaß wird durch das Städtische Kulturamt in einer Gedächtnisausstellung allgemein zugänglich gemacht werden. - Ehre ihrem Andenken !

Nachtrag : "Waldviertler Heimatbund"; 10. Jänner 1956, Vortrag Professor Dr. Lothar Machura; "Goldenes Kreuz", 20 Uhr .

Anmeldungen für kulturelle Veranstaltungen im Jänner 1956 über die üblichen Filmvorführungen hinaus liegen bisher nicht vor .



MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16

KREMSEMER SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDENVERKEHR TEL. 676
JAHRGANG 1956 FOLGE 2

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 24
MUSEUM KL. 42

Wolfgang Amadeus Mozart

(1756 - 1791)

Veranstaltungen anlässlich seines 200. Geburtstag

Am 27. Jänner 1956 feiert die gesamte musikalische Welt den 200. Geburtstag Mozarts. Die Liebe zu seinen Werken erfüllt längst alle Schichten der Bevölkerung und alle Lebensalter.

Auch unsere Stadt hat allen Anlaß, sich des Meisters und seiner Förderer dankbar zu erinnern. Eine ganze Reihe von Beziehungen bestehen zwischen ihnen und der Stadt Krems; sie werden in einer Würdigung des Gedenktages durch das Städtische Kulturamt veröffentlicht.

Der Meister selbst aber wird in einer Reihe von aufeinander abgestimmten Veranstaltungen würdig gefeiert, welche einen Querschnitt durch sein gesamtes Schaffen bieten und damit weitesten Kreisen eine Vorstellung von Mozarts Kunst vermitteln sollen. Im einzelnen handelt es sich um folgende Veranstaltungen:

Freitag, den 27. Jänner veranstalten sämtliche Kremser Pflicht- und Mittelschulen interne Mozartfeiern mit entsprechendem Programm. Die Feier der Bundes-Lehrerbildungsanstalt wird um 20 Uhr im Festsaal als allgemein zugängliche Veranstaltung wiederholt, auf deren Vortragsordnung ausgewählte Werke der Kammermusik stehen (Leitung: Professor Josef Bergner).

Sonntag, den 29. Jänner wird um 9 Uhr im Rahmen eines Hochamtes in der Stadtpfarrkirche vom Pfarrkirchenchor die Krönungsmesse, K.V. 317, aufgeführt (Leitung: Chordirektor Wilhelm Wolter).

Freitag, den 17. Februar findet im Bundeskonvikt für Knaben (Kaserne) ein Sonaten-Abend statt. Mitwirkend: Elisabeth Küttler (Violine) und Professor Horst Ebenhöf (Klavier).

Dienstag, den 28. Februar veranstaltet die Stadt Krems die offizielle Mozart-Ehrung durch ein Symphonie-Konzert um 19,30 Uhr im Park-Hotel. Ausführende: N.Ö. Tonkünstler-Orchester, Leitung: Dr. Gustav Koslik; mitwirkend: Traute Skladal (Sopran) und Professor Dr. Hans Weber (Klavier). Vortragsordnung: Ouvertüre zu Don Giovanni, K.V. 527, Mottete "Exultate, jubilate" für Sopran und Orchester, K.V. 165; Konzert für Klavier und Orchester, G-moll, K.V. 466; Symphonie in C-Dur mit der Schlußfuge (Jupiter-Symphonie), K.V. 551.

Dienstag, den 6. März veranstaltet das Kremser Streichquartett einen Kammermusikabend um 20 Uhr in der Bundes-Lehrerbildungsanstalt. Auf dem Programm stehen das Streichquintett in G-moll und das Klarinettenquintett.

Samstag, den 17. März Mozartfeier der Bundes-Handelsakademie- und Handelsschule im Park-Hotel .

Den Abschluß bilden das Kirchenkonzert des Gesang- und Orchestervereines Krems 1850 Sonntag, den 15. April um 15,30 Uhr in der Piaristenkirche mit ausgewählten geistlichen Werken und der Sonaten-Abend von Professor Horst Ebenhöf (Klavier)

Freitag, den 27. April im Bundeskonvikt für Knaben (Kaserne) .

Das nähere Programm dieser von allen in Betracht kommenden Stellen vereinbarten Mozart-Ehrungen wird jeweils rechtzeitig in der Kremser Presse veröffentlicht werden.

In der Wissenschaftlichen Bibliothek stehen nachfolgende Werke und Schriften über Mozart für die allgemeine Benützung zur Verfügung :

Erich Schenk, W.A. Mozart, Eine Biographie, Wien 1955
Ludwig R.v. Köchel, Katalog der Gesamtwerke Mozarts, Wien 1951
Hermine Cloeter, Die Grabstätte W.A. Mozarts, Wien 1941
Gedanken und Aussprüche über W.A. Mozart, Wien 1941
Konrad Praxmarer, Unser Mozart, St. Pölten 1941
Willy Kipp, Mozart und das Elsaß, Wien 1941 .

80-Jahrfeier der Stadtbücherei

Die Kremser Stadtbücherei - bekanntlich eine der ältesten Büchereien Österreichs - begeht heuer die Feier ihres 80-jährigen Bestandes. Aus diesem Grunde sind keine aufwendigen Festlichkeiten, sondern Veranstaltungen fachlicher Natur vorgesehen, welche geeignet erscheinen, die Bedeutung unserer Stadtbücherei neuerdings in das rechte Licht zu rücken.

In erster Linie wird anlässlich der "Österreichischen Buchwoche" im November eine Buch-Ausstellung "Begegnung mit der Schönheit", gezeigt, welche Bücher aus den Gebieten Kunst, Naturwissenschaft, Heimatkunde und Länderkunde umfassen wird. Im Rahmen dieser Veranstaltung ist eine Dichterlesung des Schriftstellers Friedrich Sacher geplant, der sich Niederösterreich besonders verbunden fühlt.

Ende Februar erscheint ein neues Bücherverzeichnis "Länder- und Völkerkunde, Reise-Erlebnisse". Der Buchbestand dieses Gebietes, welcher schon teilweise veraltet war, wurde durch Ankauf moderner Literatur ergänzt. Damit steht dem Lehrkörper der Kremser Schulen, sowie allen Studierenden und Schulen ein vielfältiges zeitgemäßes Studienmaterial zur Verfügung.

Neue Bücher in englischer Sprache in der Stadtbücherei

Eine umfangreiche Buchspende des Amerika-Hauses Wien hat den relativ stark benützten englischsprachigen Buchbestand der Stadtbücherei um weitere hundert wertvolle, vorzüglich ausgestattete Bände vermehrt. Auf diese Bereicherung unserer Stadtbücherei werden die Mittel- und Hauptschulen besonders aufmerksam gemacht. Die Entlehnung gewisser Buchgruppen durch Schulklassen ist möglich. Insbesondere wird darauf verwiesen, daß der neue Bestand Gedichtsammlungen für Jugendliche und Erwachsene, Romane, Biographien, Bücher über amerikanische Geographie und Geschichte, Lehrbücher und Kinderbücher enthält. Zur leichteren Benützung steht außer der bibliothekarischen Beratung das Bücherverzeichnis "Fremdsprachige Bücher" (englisch und französisch) zur Verfügung.

Auch die übrigen Lesergruppen werden auf die Benützung dieses vielfach noch unbekanntes Buchbestandes aufmerksam gemacht.

100 Jahre "Kremser Wochenblatt"

Anfang Jänner 1956 waren es hundert Jahre her, daß in unserer Stadt unter dem Titel "Kremser Wochenblatt" regelmäßig eine Zeitung erscheint. Wenn auch ihr Inhalt von der heutigen Übung noch stark abweicht, so war damit doch ein Organ der Publizistik in Krems geschaffen, das durch den Herausgeber und Drucker Max Pammer ständig ausgebaut wurde und bis 1918 bestand.

Seit 1870 erschien dann zunächst als "Kremser Volksblatt" die heutige "Kremser Zeitung", während die "Land-Zeitung" 1880 folgte.

In neuerer Zeit wurden dann unter verschiedenem Titel weitere Wochenblätter herausgegeben, heute erscheinen deren vier. Sehr vollständige Reihen dieser für die neuere Geschichte von Krems wichtigen Druckwerke werden als besondere Seltenheit im Stadtarchiv aufbewahrt. Einer Ergänzung bedarf nur die Reihe der "Land-Zeitung" vor 1914. Besitzer solcher Ausgaben werden gebeten, sie dem Stadtarchiv zu überlassen.

Familienpolitische Ausstellung

Der N.Ö. Familienbund als Landesverband des Österreichischen Familienbundes veranstaltet in der Zeit von Samstag, den 28. Jänner bis einschließlich Sonntag, den 5. Februar 1956 eine familienpolitische Ausstellung unter dem Titel "Nur ein Kinderland ist ein Vaterland" in den Städtischen Ausstellungsräumen, Obere Landstraße Nr. 5. Die Eröffnung findet Samstag, den 28. Jänner um 10 Uhr vormittags statt.

Die Ausstellung ist bei freiem Eintritt täglich, also auch sonntags, von 9 - 12 und 15 - 18 Uhr geöffnet.

Als Voranzeige wird auf die Ausstellung der Österreichischen Bundesbahnen in Krems in der Zeit vom 7.-28. April hingewiesen. Die Ausstellung verfolgt den Zweck, die Österreichischen Bundesbahnen der Schuljugend von Krems und Umgebung näherzubringen. Weitere Mitteilungen folgen zeitgerecht.

Sonstige kulturelle Veranstaltungen

(Österreichische Kulturvereinigung)

Mittwoch, den 1. Februar 20 Uhr, Lehrerbildungsanstalt,
Nach Rom und Capri, Farblichtbildvortrag,
Dr. Bruno Schwarz - Bernhard Matzke

Freitag, den 10. Februar 20 Uhr, Lehrerbildungsanstalt,
"Die Menschen bauen einen Mond",
Lichtbildervortrag, Dozent Dr. Erich Dolezal

Mittwoch, den 22. Februar 20 Uhr, Lehrerbildungsanstalt,
"Japan heute und die Probleme
seiner Wirtschaft", Lichtbildervortrag,
Univ.-Professor Dr. Leopold Scheidl

Weitere Anmeldungen liegen nicht vor .



MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16

KREMSEMER SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDENVORKEHR TEL. 676
JAHRGANG 1956 FOLGE 3

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 24
MUSEUM KL. 42

Veranstaltungen im März 1956

- Dienstag, 6. März, Lehrerbildungsanstalt, 19,30 Uhr,
Kulturamt Krems, Kammermusikabend der Kremser
Kammermusikvereinigung,
Werke von W.A. Mozart
Karten zu 2, 4 und 6 S.
- Donnerstag, 8. März, Stadtkino, 16 und 20 Uhr,
Kulturamt Krems - Information Service
USIS-Filmvorführung "Pepi Columbus"
mit Josef Meinrad
Karten zu 1.50 und 2 S.
- Freitag, 9. März, Union-Tonkino Stein, 15 und 19,30 Uhr,
Wiener Filmzentrum "Der gute Film"
"Der Schlüssel zum Himmelreich"
Karten zu 2.80 und 3.20 S.
- Freitag, 9. März, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung Krems
Farblichtbildervortrag Prof. Dr. Helmut Engelbrecht
"Vom Bosphorus zum Euphrat"
- Sonntag, 11. März, Sportstadion Krems,
Meisterschaftsspiel E.S.V. Vorwärts gegen Pöchlarn
- Donnerstag, 15. März, Stadtkino, 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung Krems
Urania-Film
- Samstag, 17. März, Park-Hotel, 14,30 Uhr,
Bundes-Handelsakademie- und Handelsschule,
Mozart-Feier
- Sonntag, 18. März, Sportstadion Krems, 15,30 Uhr,
Meisterschaftsspiel Kremser Sportklub gegen "Lask"
Vorentscheidung um den Aufstieg in die Staatsliga A
- Dienstag, 20. März, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung Krems
Farblichtbildervortrag Prof. Dr. Kurt Strunz
"Fahrt ins heilige Land"
- Donnerstag, 22. März, Stadtkino,
S.P.Ö. Krems, Frauentagsfeier
- Sonntag, 25. März, Sportstadion Krems
Meisterschaftsspiel E.S.V. Vorwärts
gegen Schmidhütte Krems

Vorführung von Kulturfilmen des US - Information Service

Ab März 1956 wird an jedem zweiten Donnerstag im Monat eine Vorführung wertvoller Kulturfilme im Stadtkino erfolgen, welche vom Information Service der USA-Botschaft in Wien zur Verfügung gestellt werden.

Die Vorstellungen finden um 16 und 20 Uhr statt, wobei die Nachmittagsvorstellung in erster Linie für die Schulen gedacht ist. Karten zu 1.50 und 2 S sind jeweils bei Böck und Baumgartner und im Fremdenverkehrsamt am Bahnhof erhältlich, wohin auch Sammelbestellungen unter Tel. 676 erbeten werden.

Die erste Veranstaltung bringt den Film "Pepi Columbus" mit Josef Meinrad in der Titelrolle. Er schildert eine "Entdeckungsreise" durch die Vereinigten Staaten, die ihn auf einer selbstgewählten Reiseroute an alle jene Stätten führt, die ihn als Schauspieler besonders interessieren. New York, Washington, Chicago, der Mississippi mit New Orleans und der "Wilde Westen" werden ebenso besucht wie Rocky Mountains und der Grand Canyon, San Franzisko und Los Angeles an der Westküste.

Mit diesen Vorführungen sind immer auch eine Monatsschau und andere Beifilme verbunden.

Kammermusikabend der Kremser Kammermusikvereinigung

Im Rahmen der Mozart-Gedenkfeier findet Dienstag, den 6. März um 19,30 Uhr im Festsale der Lehrerbildungsanstalt ein Kammermusikabend statt.

Programm :

- 1.) Streichquintett in G-moll (K.V. 516)
- 2.) SEXTETTSSATZ für Klavier und fünf Blasinstrumente (K.V. Anhang 42)
- 3.) Adagio und Rondo für zwei Harmonikas, Flöte, Oboe, Bratsche und Fagott (K.V. 617)
- 4.) Zwei Arien für Bass mit Klavierbegleitung (K.V. 492/4 und 513)
- 5.) Klarinettenquintett (K.V. 581)

Ausführende : die Herren Prof. Breiteneder, Prof. Brenner, Doleschal, Hobiger, Prof. Jünger, Kaspar, Massak, Prof. Dr. Mittermaier, Schandl, Dr. Schlinger, Schmid, Thenner, Wöber, Prof. Dr. Wrubel der Kremser Kammermusikvereinigung.

Karten zu 2, 4 und 6 S bei Böck und Baumgartner, sowie an der Kasse .



MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16

KREMSEK SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDEKVERKEHR TEL. 676
JAHRGANG 1956 FOLGE 4

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 24
MUSEUM KL. 42

Kulturelle Veranstaltungen. - Verschiebungen

Infolge Termenschwierigkeiten mußte das dritte Symphonie-Konzert auf den 20. April vorverlegt werden. Das Programm mit Werken von Richard Strauss, Ludwig van Beethoven und dem Violinkonzert von S. Barber bleibt das gleiche. Solistin: Edith Bertschinger. Des weiteren wird mitgeteilt, daß das Gastspiel des USIS-Theaters auf den Juni verschoben werden mußte.

Johann Nep. Geller-Gedächtnis- und Verkaufsausstellung in Dürnstein

Zum Gedächtnis des 1954 verstorbenen Altmeisters der Wachauer Vedutenmalerei, Professor Johann Nep. Geller, findet in den Räumen des Wachauer Künstlertundes in Dürnstein vom 31. März bis 1. Mai eine Gedächtnis Ausstellung seiner Werke statt, auf der auch Gelegenheit gegeben ist, Erwerbungen zu annehmbaren Preisen zu tätigen. Die Ausstellung umfaßt, außer einer Anzahl von Ölbildern etwa 400 Zeichnungen, Aquarelle, Gouachen und Pastelle mit Darstellungen aus Krems, Stein, fast allen Orten der Wachau, aus Bremen, Frankfurt am Main, Hildesheim, Nürnberg und Regensburg, Paris, Rouen, Concarneau (Bretagne), Böhmen, Mähren, Slowakei, Ungarn, Jugoslawien und Polen. Besonders stark sind hiebei Paris, das Fischerdorf Concarneau, Lublin, Warschau, Danzig, Auspitz und Saitz - die beiden letzteren in Mähren - vertreten.

Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, daß es sich hier nicht etwa um den Rest des Ateliers Geller handelt, vielmehr stellen diese Bestände die vom Künstler sorgsam gehüteten Unterlagen für seine großen Bilder dar, welche in ihrer Unmittelbarkeit der Zeichnung und der Farbe einen bisher völlig unbekanntem Geller vermitteln. Über den Gesamtbestand gibt ein an Ort und Stelle zugänglicher Katalog mit Preisen Auskunft, ebenso ist jedem Besucher der Einblick in den Gesamtnachlaß und damit die Gelegenheit zu überlegter Auswahl geboten. - Alle Auskünfte im Städtischen Kulturamte, Krems-Rathaus, Zimmer Nr. 34, Tel. 850, Kl. 16.

Besuchszeit der Sehenswürdigkeiten

Ab Ostersonntag sind die Städtischen Sammlungen wieder täglich wie folgt geöffnet:

Das Städtische Museum und das Weinmuseum wochentags von 9-12 und von 14-17 Uhr, sonn- und feiertags von 9-12 Uhr. Die Kremser Schmidt-Galerie in der Steiner Minoritenkirche ist ganztägig geöffnet, ebenso die Göttweigerhofkapelle.

Einheitlicher Eintrittspreis 1 S, Militär und Schüler 50 g. Führungen durch die Stadt und durch die Sammlungen können persönlich oder fernmündlich im Kulturamte Krems-Rathaus, Zimmer Nr. 34 (Tel. 850, Kl. 16) oder im Fremdenverkehrsamte Krems-Bahnhof (Tel. 676) angesprochen werden.

Verleihung von Studienbeihilfen

Die Stadt Krems verleiht auch für das Schuljahr 1955/56 Studienbeihilfen (Stipendien) an nicht mehr schulpflichtige Bewerber beiderlei Geschlechts, die eine österreichische Fachschule, die Oberstufe einer österreichischen Mittelschule oder eine österreichische Hochschule besuchen.

Die Gesuche der Kremser Fach- und Mittelschüler (-schülerinnen) sind mittels des bei der zuständigen Anstaltsdirektion erhältlichen Formulars bis 30. März 1956 bei dieser Direktion einzubringen. Die entsprechend ausgestatteten Gesuche von Hochschülern (-schülerinnen) und allen anderen auswärts studierenden Fach- und Mittelschülern (-schülerinnen) sind bis 30. März 1956 unmittelbar an die Magistrats-Abteilung VI, Krems-Rathaus, zu richten, wo auch die Bestimmungen über die Verleihung der Studienbeihilfen aufliegen und die Antragsformulare erhältlich sind.

Das Kunstwerk des Monats

Der im Vorjahre aufgenommene Brauch, allmonatlich im Städtischen Museum einen Gegenstand besonders herauszustellen und zu erläutern, wird heuer fortgeführt

Im Monat April werden aus dem Bereiche der Klein- und Volkskunst einige Statuetten mit Darstellungen des Leidens und der Auferstehung Christi geboten; sie stammen durchwegs aus dem 13. Jahrhundert und bildeten früher vielfach einen Bestandteil auch des bürgerlichen Hausrates. Das Material ist überwiegend Holz; gerne wurde auch Wachs als Werkstoff für solche Skulpturen und Reliefs verwendet.

Kunstpreis der Stadt Krems

Mit Beschluß des Gemeinderates vom 29. Februar 1956 wurde ein Martin Johann Schmidt-Kunstpreis der Stadt Krems geschaffen, der ab 1956 abwechselnd für Werke der bildenden und angewandten Kunst, der Literatur und Musik in der Höhe von S 3.000.-- verliehen wird.

Bei der Würdigung kann sowohl das künstlerische Gesamtschaffen oder ein bestimmtes Werk eines Künstlers in Betracht gezogen werden.

Der Kreis, an den der Kunstpreis verliehen werden kann, ist auf in Krems oder dessen kulturellem Einzugsgebiet wohnhafte Persönlichkeiten oder auf Werke beschränkt, welche sich auf Krems beziehen. Der Kunstpreis wird ohne Bewerbung für die höhere künstlerische Leistung verliehen. Die Kunstgattung und der Zeitpunkt der Verleihung werden jeweils bekanntgegeben.

Das Preisrichterkollegium setzt sich aus dem Bürgermeister, dem Kultur- und Finanzreferenten, dem Sachbearbeiter des Kulturamtes, bei Literaturpreisen auch aus der Leiterin der Stadtbücherei und zwei Mitgliedern des Gemeinderats-Ausschusses III (Kultur-Ausschuss) und einem anerkannten Fachmann auf dem aktuellen Gebiete zusammen.

Mit der Verleihung des Kunstpreises kann bei Fehlen entsprechender Leistungen ausgesetzt und der Betrag dann für andere kunstfördernde Zwecke verwendet werden.

Die Österreichischen Bundesbahnen im Dienste
der Bevölkerung

Unter diesem Titel findet in der Zeit vom 8.-28. April im Brauhofsaale eine große Schau der Österreichischen Bundesbahnen statt, welche die Tätigkeit dieses größten österreichischen Wirtschaftskörpers, der Bevölkerung insbesondere aber den Schulen, nahebringen soll.

Dieses Vorhaben ist gerade für Krems und sein Umland umso wichtiger, als weite Teile desselben keine Bahnverbindung besitzen und daher keine näheren Beziehungen zu diesem Verkehrsmittel bestehen.

Die Ausstellung ist täglich von 8-18 Uhr geöffnet. An die ständig laufenden Führungen schließt sich eine fast einstündige Wiedergabe einschlägiger Filme.

Der Eintritt ist frei .

Voranzeige : Zweite Österreichische Weinmesse in Krems 1956

In der Zeit vom 15.-22. Mai 1956 findet in Krems (Brauhofsaal) die Zweite Österreichische Weinmesse statt. Nach den in Wien und Krems geführten Vorbesprechungen konstituierte sich am 22. Februar der Vollzugausschuss, welcher die verschiedenen Unterausschüsse bestellte. Die Durchführung hat wieder die Österreichische Weinwerbung, Wien II., Czerningasse, übernommen.

Weitere Nachrichten bitten wir den Tagesblättern zu entnehmen.

Rundfunksendung über Krems

Dank dem Entgegenkommen des Österreichischen Rundfunks kann die vor einigen Wochen in der Sendereihe "Die kleine Stadt" gebrachte Rundfunkreportage über Krems, Freitag, den 27. April, von 9,15-10 Uhr im zweiten Programm wiederholt werden.

Um den zahlreichen einschlägigen Nachfragen zu genügen, wird bereits in diesen "Mitteilungen" darauf hingewiesen.

Wiederherstellung des Kreuzweges an der Piaristenkirche

Dank der von Bund und Land zur Verfügung gestellten Subventionen konnte die Wiederherstellung des sehenswerten Kreuzweges an der Piaristenkirche mit den Zimmermannsarbeiten bereits in Angriff genommen werden. Wie weit noch in diesem Jahre das Vorhaben gefördert werden kann, hängt von dem zur Verfügung stehenden Material ab. Es ist geplant, auch den Gruft-Eingang in diese Arbeiten einzubeziehen und die Wegverhältnisse im Zuge Gymnasium-Frauenbergplatz so zu verbessern, daß dieser auch von den Fremden bevorzugte Bezirk ein würdiges Bild darbietet.

Benennung von Verkehrsflächen

In letzter Zeit wurde eine Anzahl von Verkehrsflächen neu benannt, wobei auf althergebrachte Flurnamen und auf eine Reihe von um Krems verdiente Männer Bezug genommen wurde. Im einzelnen wurden benannt :

Im Gebiete der Altstadt der Platz vor dem Bahnhof als Bahnhofplatz und der östlich anschließende Park Bahnhofpark. Im Bereiche der Neubauten in der Austraße wurde je eine Gasse nach dem zu Krems geborenen Historiker Dr. Eduard Melly und dem gleichfalls hier geborenen namhaften Geldhistoriker Dr. Alfred Nagl benannt. Im gleichen Bereiche bestehen bereits Gassen, welche an den Maler und Illustrator Wilhelm Gause und an den Photochemiker Dr. Josef M. Eder erinnern.

Die Bezeichnung Hafenstraße wurde bis zur Wienerstraße ausgedehnt, während die neu zu errichtende Gasse bei den Bauten der GFDFSAG am Dinsthügel den Namen Reitenhaslachergasse erhalten und damit die Erinnerung an den hier bis 1945 gestandenen Hof des Klosters Reitenhaslach in Bayern bewahren soll. Die neue Gasse parallel zur Hafenbahn erhielt nach dem Flurnamen die Bezeichnung Hadres-Gasse .

Drittes Symphonie-Konzert am 20. April 1956

Das 3. Symphonie-Konzert findet nunmehr am 20. April 1956 um 19,30 Uhr im Parkhotel mit folgendem Programm statt :

Richard Strauss : Don Juan, Tondichtung nach Nicolaus Lenau, für großes Orchester, op. 20;

S. Barber : Konzert für Violine und Orchester, op. 14.

Die Erstaufführung dieses Violinkonzertes wird durch eine Unterstützung der USIS-Kulturabteilung ermöglicht.

Ludwig van Beethoven : VII. Symphonie, A-dur, op. 92 .

Die Ausführenden sind : das N.Ö. Tonkünstler-Orchester unter Leitung von Dr. Gustav Koslik und Edith Bertschinger (Violine).

Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, daß auf diesem Konzert zum erstenmale ein größeres Werk von Richard Strauss in Krems erklingt, ebenso wie die bekannte Violinvirtuosin Edith Bertschinger erstmals in Krems in einem großen Werke der modernen amerikanischen Tondichtung auftritt.

Zweite USIS-Filmvorführung Donnerstag, den 12. April 1956 um 16 und 20 Uhr im Stadtkino

Programm : Weiße Hengste (Wiener Hofreitschule)
Concert on Film
Yellowstone Nationalpark
National Gallery
Im Kinderzoo

Veranstaltungen im April 1956 :

31. März bis 1. Mai, Dürnstein - Stift

Gedächtnis- und Verkaufsausstellung von Werken
des akad. Malers Johann Nep. Goller (1860-1954),
täglich 10-17 Uhr.
Eintritt 1 S.

Sonntag, 1. April, Stadtpfarrkirche 9 Uhr

Pfarrkirchenchor Krems
Krönungsmesse von W.A. Mozart (K.V. 317)
im Rahmen der Kremser Mozartfeiern

Freitag, 6. April, Gasthof "Goldenes Kreuz", 20 Uhr,

Verschönerungsverein Krems
Diskussionsabend mit Lichtbildervortrag

Samstag, 7. April, Park-Hotel, 10 Uhr

Eröffnung der Ausstellung :
"Die Österreichischen Bundesbahnen
im Dienste des Volkes"

-28.4. Diese Ausstellung findet im Brauhaussaal statt und
ist täglich von 8-17 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Sonntag, 8. April, Piaristenkirche Krems, 16 Uhr,

Gesang- und Orchesterverein Krems
Mozartfeier, Solisten- und Chorvorträge.
Leitung Ernst Schandl

Sonntag, 8. April, Sportstadion, 8-12 Uhr,

Handballspiel Krems gegen Langenlois

Mittwoch, 11. April, Bundeskonvikt für Knaben, Kaserne, 19,30 Uhr,

Opernaufführung : "Zar und Zimmermann"
Leitung : Prof. Horst Ebenhöch

Kartenvorverkauf bei den Firmen Böck und Baumgartner
und im Fremdenverkehrsamt Krems-Bahnhof, Tel. 676 .

Donnerstag, 12. April, Stadtkino 16 und 20 Uhr,

2. USIS-Filmvorführung (siehe Programm auf Seite 4)

Freitag, 20. April, Park-Hotel, 19,30 Uhr

3. Symphonie-Konzert,
N.Ö. Tonkünstler-Orchester,
Leitung : Dr. Gustav Koslik, mitwirkend : Edith
Bertschinger (Violine) (siehe Programm auf Seite 4)

Der Kartenvorverkauf für die beiden obigen Vorführungen findet bei
den Firmen Böck und Baumgartner und im Fremdenverkehrsamt Krems-
Bahnhof (Tel. 676) statt.

Sonntag, 22. April, Sportstadion Krems, 15 und 17 Uhr

Meisterschaftsspiel "Vorwärts" Krems gegen BSG-Glanzstoff-
St. Pölten

Montag, 30. April, kleiner Brauhausaal, 20 Uhr

Sängertreffen Männergesangverein
Andritz-Graz

Weitere Anmeldungen sind nicht eingelangt .

Nachtrag zum Sportprogramm

2. April 1956 Ostermontag Jugendspiel im Kremser Stadion
Beginn 15 Uhr 30, Vorspiel 14 Uhr
Kremser Sportclub- Wiener Sportclub
8. April 1956 Meisterschaftsspiel der 2. Liga Nordwest
Beginn 16 Uhr, vorher Reserven, Kremser Stadion
Kremser Sportclub 1b - S.C.Göllersdorf
29. April 1956 Meisterschaftsspiel der 2. Liga Nordwest
Beginn 16 Uhr, vorher Reserven, Kremser Stadion
Kremser sportclub 1b - S.C.St. Andrá Wördern



MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16 u. 46

KREMSEK SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDENVERKEHR TEL. 676
JAHRGANG 1956 FOLGE 5

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 69
MUSEUM KL. 42

Verlängerung der Johann Nep. Geller-Gemäldeausstellung

in Dürnstein

Infolge des zahlreichen Zuspruches muß die Ausstellung von Gemälden, Skizzen, Aquarellen und Zeichnungen des bekannten Wachauer Vedutenmalers Prof. Johann Nep. Geller (1860-1954) im Stifte Dürnstein, welche am 1. Mai geschlossen werden sollte, um 14 Tage verlängert werden. Die Ausstellung bleibt bis einschließlich Sonntag, den 13. Mai geöffnet; sie bietet geeignete Möglichkeiten zur Erwerbung von Bildern und Skizzen des Meisters zu entsprechenden Preisen.

Eintritt 1 S .

Wiederherstellung von Denkzeichen

In den letzten Wochen wurden mehrere bekannte Kremser Denkzeichen, welche in ihrem bisherigen Zustande wenig Beachtung fanden, auf Kosten der Stadtgemeinde wiederhergestellt.

In erster Linie gilt dies von dem großen Marienbilde, das als Andenken an die katastrophale Kremserflußüberschwemmung vom 6. 9. 1855 am Felsen beim Pfannl-Wehr angebracht war. Die Wiederherstellung des auf den Kremser Maler Krauzl zurückgehenden Originals erfolgte durch den akademischen Maler Gustav Steinschorn. Leider ist das Stück bereits wieder durch Steinwürfe beschädigt worden.

Desgleichen wurde das aus der Kremstalkapelle stammende kleine Gnadenbild auf dem Hochaltar der Kremser Spitalskirche durch Entfernung mehrerer Schichten derber Übermalungen wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt. Diese Nachbildung des Gnadenbildes von Maria-Taferl - eine Pietà (Vesperbild) aus Eggenburger Sandstein um 1750 - war vor etwa 150 Jahren an seinen jetzigen Standort übertragen worden. Die Wiederherstellungsarbeiten nahm Restaurator akad. Maler Fritz Weninger vor.

Sehr wünschenswert wäre, daß auch das Erinnerungsmal an die Errichtung der Kremstalstraße vor hundert Jahren, am Transformator der NEWAG durch die Bundesstraßenverwaltung wieder hergestellt würde.

Frühjahrsausstellung des Wachauer Künstlerbundes
in Dürnstein

Der Wachauer Künstlerbund eröffnet seine heurige Frühjahrsausstellung in den Räumen des Stiftes Dürnstein Pflingstsamstag, den 19. Mai; sie wird wieder einen guten Überblick über die künstlerische Tätigkeit seiner Mitglieder aus der letzten Zeit bringen und damit zur Förderung des kulturellen Lebens auch unserer Stadt beitragen.

Das Kunstwerk des Monats

Das Städtische Museum hat für den Monat Mai als Kunstwerk des Monats eine seiner bedeutendsten Neuerwerbungen der letzten Jahre ausgewählt. Es ist dies eine Holzfigur der Muttergottes aus der Zeit um 1520, wohl donauländischen Ursprungs und damit ein wertvolles Zeugnis der bildenden Kunst am Übergang von der Gotik zur Renaissance. Die Figur ist bisher noch nicht gezeigt worden; sie stammt aus dem Legat der Frau Franziska Jungwirth in Wien.

Weinmesse

Die Zweite Österreichische Weinmesse in Krems findet in der Zeit vom 15.-22. Mai im Brauhofsaale statt. Die zahlreichen Voranmeldungen lassen eine entsprechende Beschickung seitens der Produzenten und des Handels sowie von Seiten der Interessenten erwarten. Anfragen an die Österreichische Weinwerbung, Wien II., Czerningasse 21/8.

Besuchszeit der Sehenswürdigkeiten und Stadtführungen

Die Städtischen Sammlungen sind täglich geöffnet wie folgt : Das Städtische Museum und das Weilmuseum wochentags von 9-12 und von 14-17 Uhr, sonn- und feiertags von 9 - 12 Uhr. Die Kremser Schmidt-Galerie in der Steiner Minoritenkirche ist gänztägig geöffnet, ebenso die Göttweigerhofkapelle.

Einheitlicher Eintrittspreis 1 S, Militär und Schüler 50 g. Führungen durch die Stadt und durch die Sammlungen können persönlich oder fernmündlich im Kulturamte Krems-Rathaus, Zimmer Nr. 34 (Tel. 850, Kl. 16) oder im Fremdenverkehrsamte Krems-Bahnhof (Tel. 676) angesprochen werden.

Veranstaltungen im Mai 1956 :

Samstag, 5. Mai, Park-Hotel, 14,30 Uhr

25-jähriges Bestandesjubiläum des Realgymnasiums
für Mädchen, 19 Uhr Wiedersehensfeier .

Sonntag, 6. Mai, Sportstadion, 16,30 Uhr,

Meisterschaftsspiel Sportclub Krems gegen Olympia 33

Donnerstag, 10. Mai, Sportstadion, 15,30 und 17,30 Uhr,

Meisterschaftsspiel "Vorwärts" gegen A.S.V. Traisen

Sonntag, 13. Mai, Sportstadion, 16,30 Uhr,

Meisterschaftsspiel Sportclub Krems gegen Hohenau

Montag, 14. Mai, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,

Vortrag mit Lichtbildern "Die wirtschaftliche
Zukunft des österreichischen Donautales"
Univ.-Prof. Dr. Walter Strzygowski (Hochschule für
Wälthandel)

Donnerstag, 17. Mai, Stadtkino, 18 und 20 Uhr,

Urania-Filme : "Miguel", "Dackelballade",
"Es liegt an Dir"

Sonntag, 20. Mai, ev. 19. Mai, (Samstag) Sportstadion, 16,30 Uhr,

Meisterschaftsspiel Sportclub Krems gegen Siegendorf,

Freitag, 25. Mai, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,

Farblichtbildervortrag "Korsika"
Honorar Dozent Dr. Erik Arnberger

Sonntag, 27. Mai, Sportstadion, 15,30 und 17,30 Uhr,

Meisterschaftsspiel "Vorwärts" gegen S.C. St. Pölten

Donnerstag, 31. Mai, Sportstadion, 15,30 und 17,30 Uhr

Meisterschaftsspiel "Vorwärts" gegen B.S.V. Böhlérwerk

Nachtrag :

Dienstag, 8. Mai, Lehrerbildungsanstalt, 19,30 Uhr,

Stadtorchester Krems "Der lustige Mozart",
ein Orchesterkonzert

Samstag, 5. Mai, Brauhofsaal, 20.00 Uhr,

Gesellschaftsabend und Sängerkommers anlässlich
der Konzertreise der Sängervereinigung Krefeld/Rh.

KREMSER SPORTPROGRAMM

Dienstag, 1. Mai 1956

Größtombola am Kremser Turnplatz
Fußballfreundschaftsspiel:
Kremser Sportclub-S.C.Stadlau (Staatsliga A)
Kremser Stadion -Beginn: 17.00 Uhr

Sonntag, 6. Mai 1956

Meisterschaftsspiel der Staatsliga B
Kremser Sportclub- "Olympia 33"
Kremser Sportstadion- Beginn: 16:30 Uhr
Vorspiel: Kremser Sportclub 1b-S.C.Stockerau 07
Meisterschaftsspiel der 2.Liga Nordwest

Sonntag, 13. Mai 1956

Meisterschaftsspiel der Staatsliga B
Kremser Sportclub - A.S.V.Hohenau
Kremser Stadion - Beginn: 16.30 Uhr
Vorspiel: Kremser Sportclub 1b - S.C.Klosterneuburg,
Meisterschaftsspiel der 2.Liga Nordwest

Sonntag, 20. Mai 1956

Meisterschaftsspiel der Staatsliga B
Kremser Sportclub - A.S.V.Sieghendorf
Kremser Stadion - Beginn: 16.30 Uhr
Vorspiel: Kremser S.C.1b gegen noch zu bestimmenden Gegner

Weitere Anmeldungen liegen nicht vor.



MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16 u. 46

KREMSEK SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDENVERKEHR TEL. 676
JAHRGANG 1956 FOLGE 6

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 69
MUSEUM KL. 42

"KREMSEK FESTWOCHE" 16.-24. Juni 1956

Im Mittelpunkt der "Kremser Festwoche", welche als Auftakt für größere Veranstaltungen in den kommenden Jahrgedacht ist, steht die Aufführung des "Deutschen Großen Welttheaters" des spanischen Dichters Calderon de la Barca, das Wilhelm v. Scholz in klangreiche deutsche Verse übertragen hat. Die Veranstaltung steht unter der Leitung von Direktor Hans Kugelgruber. Als besonders gelungen muß die Wahl des Schauplatzes bezeichnet werden; es ist dies der große Hof des Kremser Piaristenkollegs mit einem Fassungsraum von 1000 Personen. Der Bühnenbildner, Architekt Müller-Karbach, hat die große Ballustrade mit den Vasen und Figuren sowie dem großen Uhrturm wirkungsvoll in die Szenerie eingefügt.

Die Veranstaltungen finden an nachfolgenden Terminen statt :

Freitag, den 15. Juni 1956	.....	20 Uhr	Generalprobe (Schülervorstellung)
Samstag, den 16. Juni	"	.....	20 Uhr Abendvorstellung
Sonntag, den 17. Juni	"	.....	16 Uhr Nachmittagsvorstellung
			20 Uhr Abendvorstellung
Montag, den 18. Juni	"	.....	16 Uhr Schülervorstellung
Dienstag, den 19. Juni	"	.....	16 Uhr Schülervorstellung
			20 Uhr Abendvorstellung

Karten zu S 6, 8, 10, 12 und 15.-
Schülervorstellung 3 und 4 S .

Vorverkauf : Fremdenverkehrsamt Krems, Rathaus, Tel. 850, Kl. 16
Fremdenverkehrsauskunftsstelle am Bahnhof, Tel. 676
Firma Böck und Baumgartner

Alle Auskünfte Kulturamt Krems/Donau, Rathaus, Tel. 850, Kl. 16 .

Das Kunstwerk des Monats

Das Städtische Museum hat für den Monat Juni als Kunstwerk des Monats ein besonders eingängiges Kunstwerk ausgewählt. Es ist dies ein Alt-Wiener Blumenstück in leuchtenden Farben und gleichzeitigem Rahmen. Dieses Werk der Biedermeierzeit (um 1830) stammt gleichfalls aus dem Nachlasse Franziska Jungwirth in Wien.

Kulturelle Veranstaltungen im Juni 1956

Freitag, den 1. Juni, Park-Hotel, 19,30 Uhr,

USIS-Wandertheater :

Schauspiel von Owen und Donald Davis

"Ethan Frome" nach dem Roman von Edith Wharton .

Donnerstag, den 7. Juni, Stadtkino, 16,18 und 20 Uhr,

Österr.-sowjet. Gesellschaft, Filmvorführung :

Das erste Atomkraftwerk der Welt u.a. Filme .

Eintritt 2 S, Kartenvorverkauf : Firma Baumgartner

Donnerstag, den 14. Juni, Stadtkino, 16 und 20 Uhr,

USIS-Film : Monatsschau, Das Tor zur Phantasie,

Im Kinderzoo, Welt im Film (I. Teil), Miguel, Eskimo-jäger

Samstag, den 16. Juni, Senftenberg, 20 Uhr,

Sonnwendfeier

"Kremser Festwoche" :

Freitag, den 15. Juni, Piaristenhof, 20 Uhr, ..

Das "Deutsche Grosse Welttheater"

von Pedro Calderon, in der Fassung von Wilhelm v. Scholz.

Generalprobe (Schülervorstellung)

Samstag, den 16. Juni, Piaristenhof, 20 Uhr, ..

Das "Deutsche Grosse Welttheater" (Eröffnungsvorstellung)

Sonntag, den 17. Juni, Piaristenhof, ..

Das "Deutsche Große Welttheater" :

16 Uhr Nachmittagsvorstellung.

20 Uhr Abendvorstellung

Montag, den 18. Juni, Piaristenhof, 16 Uhr,

Das "Deutsche Große Welttheater" (Schülervorstellung)

Dienstag, den 19. Juni, Piaristenhof, 16 und 20 Uhr,

Das "Deutsche Grosse Welttheater" :

16 Uhr Schülervorstellung

20 Uhr Abendvorstellung

Mittwoch, den 20. Juni, Städtisches Museum, 11 Uhr,

Eröffnung der Naturwissenschaftlichen Abteilung

Donnerstag, den 21. Juni, Stadtkino, 18 und 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung, Urania-Film :
"Erwachen des dunklen Erdteils"

Donnerstag, den 21. Juni, Minoritenkirche Stein, 17 Uhr,
Erste Verleihung des M.J. Schmidt-Kunstpreises der
Stadt Krems

Freitag, den 22. Juni, Minoritenkirche Stein, 19,30 Uhr,
Festsingen der Chöre der Lehrerinnenbildungsanstalt
des Institutes der Engl. Fräulein, unter Mitwirkung
von Schülern der Bundes-Lehrerbildungsanstalt und des
Gymnasiums. Leitung : Chordirektor Wilhelm Wolter

Samstag, den 23. u. Sonntag, den 24. Juni, Kaserne, 9-12 und 14-18 Uhr,
Leistungsschau der Städtischen Frauenberufsschule

Samstag, den 23. Juni, Steiner Donaulände, 21 Uhr,
Sonnwendfeier

Samstag, den 23. Juni, Park-Hotel, 10,30 Uhr,
Hundertjahrfeier der Sparkasse Krems

Samstag, den 23. und Sonntag, den 24. Juni,
Bundestagung der Österreichischen Kneipp-Vereine
(Näheres die Plakate !)

Donnerstag, den 28. Juni, Stadtkino, 16 und 20 Uhr,
USIS-Film : "Freude, schöner Götterfunken", Welt im
Film (I. Teil), Haus der tausend Wunder, Eisberge im
Nordatlantik, Porgy und Bess .

Sportliche Veranstaltungen

Sonntag, den 3. Juni, Sportstadion Krems, 15 Uhr,
ESV "Vorwärts" Krems gegen S.V. Hohenau,
Landesjugendmeisterschaft

Sonntag, den 10. Juni, Sportstadion Krems, 16,30 Uhr,
Staatsliga B, Meisterschaftsspiel,
Kremser Sportklub - FAC Wien

Sonntag, den 10. Juni, Wien (8 Uhr)
Kegelsportklub "Austria" Krems, 2 Mannschaften gegen
A-Liga Verein Tabakregie, Wien III., 2 Mannschaften gegen
Kegelsportklub Westbahn Wien, im Westbahnhof,
Kegelsportklub Krems gegen 4er-Damenmannschaft Wien

Sonntag, den 17. Juni, Sportstadion Krems, 15 und 17 Uhr,
ESV "Vorwärts" Krems gegen A.S.C. Hausmening,
Meisterschaftsspiel

Sonntag, den 24. Juni, Sportstadion Krems, 17,30 Uhr,
Freundschaftsspiel, Kremser Sportklub gegen Club der
Staatsliga A oder gegen einen internationalen Gegner

Sonntag, den 24. Juni, Strandbad Krems, 10 Uhr,
Internationaler Schwimmkampf mit dem Deutschen Mannschafts-
meister von 1953-1955 "Sportverein Wacker Burghausen, Ober-
Bayern"

Sonntag, den 24. Juni, 14 Uhr,
"ÖAMTC" - Seiberer-Strassenrennen · Weißenkirchen

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.





MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. ~~850~~ KL. 16 u. 46
2511

KREMSER SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDENVERKEHR TEL. 676

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 69
MUSEUM KL. 42

Nr. 7/8

Größere Veranstaltungen im August und September 1956

In der Zeit vom 16.-19.8. findet in Krems die 10. Österreichische Bundes-Gartenbautagung mit reichem Programm statt. Die Allgemeinheit sei insbesondere auf die nachfolgenden Vorträge aufmerksam gemacht :

Freitag, den 17.8. :

8,30 Uhr, Park-Hotel,
Edmund Hofbauer-
straße

Landeskammerrat Rudolf Schwarzrock :
"Neue Wege im österreichischen Blumenbau"

Dipl.-Gartenbauinspektor Otto Schlöndorf
vom Zentralverband des Deutschen Garten-
baues (Bonn): "Die Entwicklung des Blumen-
baues in Westdeutschland seit 1945"

Ing. F. J. Böhm : "Rund um unsere Arbeits-
ziele"

Gartenarchitekt J. O. Wladar, Wien : "Land-
schaftsgestaltung im Rahmen des Ausbaues
der Wachauer-Straße" (mit Lichtbildern).

9,00 Uhr, Gasthof "Golde-
nes Kreuz" Langen-
loiserstraße Nr. 4

Fachvortrag Dr. Kurt Russ, Bundesanstalt
für Pflanzenschutz, Wien, "Aktuelle Proble-
me im Pflanzenschutz"

Farblichtbildervortrag Fachlehrer Franz
Weber, Schönbrunn : "Neues von unseren Zier-
gehölzen"

14,00 Uhr, Park-Hotel,
Edmund Hofbauer-
straße .

Direktor Dr. Krosnar, Wien : "Aktuelle
Marktprobleme im Gemüsebau"

Fachvortrag Reichsgartenbaukonsulent
Ir. W. van Soest, Naaldwijk, Holland : "Die
Wirtschaftlichkeit des Tomatenanbaues
unter Glas" (mit Lichtbildern)

Samstag, den 18.8.:

9,00 Uhr, Park-Hotel,
Edmund Hofbauer-
straße

Nat.Rat Michael Walla : "10 Jahre Aufbau-
arbeit im österr. Gartenbau - seine
Fundierung im Landwirtschaftsgesetz"

Generalsekretär der A.I.P.H. Otto Moll,
Schweiz : Probleme des europäischen
Gartenbaues"

Freitag, den 17.8. findet um 11,30 Uhr im großen Brauhofsaaale die
Eröffnung der von der Bundes-Gartenbautagung veranstalteten Blumen-
schau statt, welche bis Sonntag, den 19.8. allgemein zugänglich
bleibt. Eintritt S 2.-- . - Ein Teil der Ausstellungsobjekte ist
nach Schluß der Ausstellung verkäuflich.

Samstag, den 18.8. um 20 Uhr findet im Park-Hotel ein Wachauer-
Abend statt, dessen Programm vom Gesang- und Orchesterverein
Krems 1850 bestritten wird.

Das Tagungsbüro befindet sich im Fremdenverkehrsamt am Bahnhof,
wo auch die Quartiervergebung erfolgt.

Alle Auskünfte durch das Städtische Kulturamt Krems, Rathaus,
Tel. 2511, Kl. 16 .

Der "Österreichische Alpenverein" hält in der Zeit vom
31.8. bis 2.9.1956 seine diesjährige 75. Hauptversammlung aus Anlaß
des 60-jährigen Bestandes der Ortsgruppe Krems in unserer Stadt ab.
Unter Teilnahme zahlreicher ausländischer Gäste werden sich
hunderte Delegierte österreichischer Ortsgruppen in Krems ver-
sammeln, wo ein reiches Tagungsprogramm vorgesehen ist.

Allgemein zugänglich sind nachstehende Veranstaltungen :

Freitag, den 31.8.:

12,30 Uhr : Eröffnung der Ausstellungen in der Lehrerbildungs-
anstalt
a) Photoausstellung der Sektion Edelweiß
b) Naturschutzausstellung
c) Bergrettungsdienst

17,00 Uhr : Bergfilm des Österreichischen Alpenvereines
für die Jugend im Park-Hotel

20,00 Uhr : Bergfilm des Ö.A.V. im Park-Hotel

Samstag, den 1.9. :

16,00 Uhr : Volkstänze der AV.-Jugend auf dem Sportplatze

19,00 Uhr : Platzmusik auf dem Südtirolerplatz

20,00 Uhr : Höhenfeuer

Tagungsbüro : Park-Hotel, Edmund Hofbauer-Straße (Tel. 2430) /Quartier-
zuweisung/ .

Auskunftsstelle : Fremdenverkehrsamt, Krems-Bahnhof .

Die Bevölkerung wird ersucht, für beide Veranstaltungen - Bundes-Gartenbautagung vom 16.-19.8. und Alpenvereins-Hauptversammlung - 31.8.-2.9. ihre Häuser festlich zu beflaggen und sich an den Darbietungen zahlreich zu beteiligen.

K r e m s im B l u m e n s c h m u c k

Der Magistrat Krems schreibt heuer erstmals eine mit Preisen ausgestattete Konkurrenz "Krems im Blumenschmuck" aus, deren Durchführung dem Verschönerungsverein übertragen wurde.

Die Bevölkerung wird eingeladen, sich zahlreich an dieser Konkurrenz zu beteiligen und ihre Häuser, Gärten, zugänglichen Höfe und Geschäftsauslagen in der Zeit vom 10.8. bis 10.9. festlich mit Blumen zu schmücken und dadurch wesentlich zur Verschönerung des Stadtbildes beizutragen. Das Preisrichterkollegium wird in der Zeit vom 1.9. bis 10.9. die angemeldeten Teilnehmer an der Konkurrenz besuchen und Vorschläge für die Verleihung der Preise erstatten.

Es sind nachstehende Preise vorgesehen :

für die schönsten Wohnungs- oder Schaufenster, Erker und Balkone :

1 Preis von S 250.-- 1 Preis von S 200.-- 4 Preise je S 100.--
10 Preise je S 50.--;

für die schönste Ausgestaltung von Vorgärten und von der Straße aus sichtbaren Hausgärten :

1 Preis von S 250.-- 1 Preis von S 150.-- 1 Preis von S 100.--
2 Preise je S 50.--;

für die schönste Ausgestaltung von frei zugänglichen Haushöfen :

1 Preis von S 250.-- 1 Preis von S 200.-- 1 Preis von S 100.--
2 Preise zu je S 50.--;

außerdem eine entsprechende Anzahl von Diplomen.

Anmeldungen sind erbeten an das Städtische Kulturamt, Tel. 2511, Kl. 16 .

V o r a n z e i g e

"Rotes Kreuz" Die diesjährige Tagung des Landesverbandes N.Ö. vom "Roten Kreuze" findet, wie gemeldet wird, Mitte September in Krems statt. - Nähere Mitteilungen erfolgen noch .

D i e K r e m s e r B u r g

Während die Arbeiten an Hauptteile der Kremser Burg (Hoher Markt Nr. 11) im großen und ganzen als abgeschlossen gelten können, hat die Restaurierung des Hauses Margarethenstraße Nr. 14 überraschenderweise bedeutsame Ergebnisse gebracht. Bei Abnahme des Bewurfes zeigten sich zunächst die Umrisse der aus der Zeit von 1260/70 stammenden Fensteröffnungen, deren Profile dann bei den

weiteren Arbeiten plastisch hervortraten und damit jetzt schon eine lebendige Vorstellung von diesem nach sachverständigem Urteil bedeutendsten Profanbau Österreichs aus der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts vermitteln. Das Erdgeschoß dürfte als offene Halle mit vier spitzbogigen Öffnungen gegen den Platz zu gestaltet gewesen sein, während die Stockwerke gekoppelte frühgotische Kleeblattfenster von besonderer Formenschönheit aufweisen.

Nunmehr ergibt sich die Frage, wie dieser als Saalbau anzusprechende Teil der alten Burg für die Stadt nutzbar gemacht werden kann. Seitens verschiedener Stellen wurde die Bereitwilligkeit zu entsprechender Hilfe kundgegeben, sodaß mit Recht auf eine befriedigende Lösung dieser Frage gerechnet werden kann.

Die Steiner Burg

Die Hausbesitzer auf der Steiner Burg, Herr Anton Denk, Schloßberg Nr. 22 und Frau Anna Denk, Schloßberg Nr. 16, haben sich um die Wahrung des alten Stadtbildes im Bereiche der Steiner Burg ausgesprochene Verdienste erworben. Herr Denk hat den im Bereiche seines Hauses gelegenen Teil der Stadtmauer kunstgerecht instandsetzen lassen und Frau Denk hat anläßlich des Umbaus ihres Hauses einen Teil der Stadtmauer mit bedeutenden Kosten unterfangen lassen, sodaß derselbe erhalten blieb.

Beiden Mitbürgern wurde Dank und Anerkennung der Stadtverwaltung ausgesprochen und ein kleiner Zuschuß zu den Kosten dieser denkmalpflegerisch wertvollen Arbeiten gewährt.



MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16 u. 46

KREMSEK SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDENVERKEHR TEL. 676

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 69
MUSEUM KL. 42

Jahrgang 1956

Folge 10

Autorentagung

Unter dem Titel "Der Dichter und die heranwachsende Generation in Österreich" findet in Krems eine von der Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendschrifttum in Wien veranstaltete Autorentagung statt; sie bringt Vorträge, Führungen und Exkursionen bekannter Fachmänner, die Dauer ist vom 1.-6. Oktober 1956 vorgesehen.

Kunstwerk des Monats

Für Oktober konnte eine besonders schöne Neuerwerbung des Städtischen Museums ausgewählt werden. Es ist dies das ehemalige Seitenaltarblatt der Kapelle im Englischen Fräulein-Stift von der Hand des vorübergehend in Krems und Dürnstein tätigen italienischen Malers Baldassare Scabino de Rosaforte. Es stellt die heilige Ursula (21. Oktober) mit ihren Gefährtinnen in den Wolken schwebend dar und bringt unten eine Ansicht von Krems. Das Gemälde ist um 1727 entstanden; einige Jahre später war der Meister an der Ausmalung der kleinen Kuppel im Kreuzgange zu Dürnstein tätig. Dank dem Entgegenkommen des Bundesdenkmalamtes wurde das Altarblatt in den Werkstätten desselben vorbildlich wiederhergestellt.

Musikschule Krems

Der Arbeitsausschuss der Musikschule Krems unter Vorsitz von Professor Schäfer hat seine Tätigkeit aufgenommen. Es steht zu hoffen, daß Mitte des Monats mit der Aufnahme auch des Unterrichts begonnen werden kann. Ort und Zeit der Einschreibungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Kunstaussstellung Hermann Steininger - Franz Traunfellner

Das Städtische Kulturamt veranstaltet in der Zeit vom 13. bis 28. Oktober 1956 in den Ausstellungsräumen Obere Landstraße 5 eine allgemein zugängliche Kollektivausstellung von Gemälden des in Förthof ansässigen Malers Hermann Steininger und von Graphiken des zu Gerersdorf bei Pöggstall wohnhaften Franz Traunfellner. - Beide Kollektionen enthalten neuere und noch nicht gezeigte Arbeiten beider Künstler. Das Kulturreferat der N.Ö. Landesregierung fördert die Veranstaltung durch leihweise Überlassung einer Anzahl von Werken beider Künstler. Die Ausstellung ist täglich von 10-12 und von 14-17 Uhr geöffnet. - Eintritt 1 S, Kinder und Militär 50 g.

Symphoniekonzerte 1956/57

Das Städtische Kulturamt teilt mit, daß das 1. Symphoniekonzert der Saison 1956/57 als Beethoven-Feier geplant ist. - Entsprechende Subventionen vorausgesetzt, gelangt anlaßlich des 130-jährigen Gedenkens an die Anwesenheit Beethovens im Schlosse Gneixendorf die 9. Symphonie für Soli, Chor und Orchester am 24. November 1956 zur Aufführung. Den Orchesterpart bestreitet wie immer das N.Ö. Tonkünstler-Orchester, der Chor wird vom Singverein Wr. Neustadt beigelegt, der dieses Werk wiederholt zu anerkannt vorzüglicher Aufführung gebracht hat.

80-Jahrfeier der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Krems feiert heuer den 80-jährigen Bestand; sie zählt zu den drei ältesten Stadtbüchereien Österreichs.

Das Kulturamt veranstaltet aus diesem Anlasse eine kleine Feier mit nachstehendem Programm :

- 1.) Ausstellung von Kunstbüchern in der Zeit vom 10.-30. November 1956, welche Samstag, den 10. November um 10,30 Uhr, im Rahmen einer kleinen Feier eröffnet wird;
- 2.) Dichterlesung des Schriftstellers Friedrich Sacher;
- 3.) Bücherlotterie für die Kremser Jugend, wobei die gestellte Aufgabe in der Zeit vom 1.-30. November richtig gelöst werden kann;
- 4.) Preisverteilung am 15. Dezember 1956.

Für die Jugendlotterie liegen bereits zahlreiche Preise in Form von Büchern vor, welche von öffentlichen Stellen, Verlegern und Buchhändlern gespendet wurden.

"Krems in der Medizin"

Anlässlich der 100 Jahrfeier des Kremser Krankenhauses, welche voraussichtlich am 1. Dezember 1956 festlich begangen wird, findet im Städtischen Museum eine Ausstellung "Krems in der Medizin" statt. Infolge der vorhandenen zahlreichen Objekte auf diesem Gebiete kann diese neue Abteilung zu einer dauernden gestaltet werden; sie enthält Gegenstände, Dokumente, Bildnisse, Ansichten usw. aus dem Gebiete der Medizin und des Apothekerwesens. Krems hat ja bekanntlich auf beiden Gebieten eine bisher viel zu wenig beachtete Bedeutung schon seit dem Mittelalter besessen.

Spenden geeigneter Objekte und Mitteilungen aller Art, vor allem auch Bildnisse und biographische Notizen der in Krems jemals tätig gewesenem Ärzte, erbeten an das Städtische Kulturamt Krems, Rathaus, Tel. 2511, Kl. 16.

Weinkost und Winzerumzug in Krems 12.-14. Oktober 1956

Die Weinbauorganisationen des Bezirkes Krems veranstalten in der Zeit vom 12.-14. Oktober 1956 eine Bezirks-Weinkost mit Bezirks-Weinbautag und zum Abschluß einen großen Winzerumzug Sonntag, den 14. Oktober um 14 Uhr; wie seine Vorgänger wird derselbe die Vielgestaltigkeit des Weinbaues und der Kellerwirtschaft illustrieren, wozu noch die Beteiligung zahlreicher Trachtengruppen in der malerischen Wachauertracht kommt. Unter einem ergeht an alle Trachtengruppen das ebenso dringende wie höfliche Ersuchen, an diesen Tagen die Wachauer Tracht anzulegen, da diese Veranstaltung gleichzeitig der Fremdenverkehrspropaganda dient. - Der Verkauf von Festabzeichen zu S 2.-- ist vorgesehen.

Bedeutsame Funde an der Mohren-Apotheke

Gelegentlich der Wiederherstellungsarbeiten an der Mohren-Apotheke wurde das hochreliefierte, von einem "Wilden Mann" gehaltene Wappen des Erbauers und Gründers Dr. Wolfgang Kappler aufgedeckt; dasselbe wurde laut einer gleichfalls gefundenen Inschrift von König Ferdinand 1530 verliehen. Die von dem genannten aus Straßburg stammenden Arzt und Apotheker bekannten überlieferten, im Städtischen Museum aufbewahrten Kunstgegenstände haben damit neuerdings eine Bereicherung, das Haus selbst und damit die Stadtmitte einen besonderen Schmuck erhalten. Mit den Wiederherstellungsarbeiten an dem Wappenschild ist Bildhauer Prof. Kröll beauftragt. - Auch die Figur des Sommers wird wieder ihren alten Platz an der Mohren-Apotheke einnehmen.

V o r a n z e i g e

Als Abschluß des M o z a r t j a h r e s bringt das Kulturamt voraussichtlich am 23. Oktober, 19,30 Uhr im Park-Hotel den schon im Frühjahr veröffentlichten Plan eines B l ä s e r - K a m m e r m u s i k a b e n d s zur Verwirklichung.

Mitglieder der W i e n e r P h i l h a r m o n i k e r und der Pianist Hans Graf werden erlesene Werke der Kammermusik für Blasinstrumente, zum Teil mit Klavierbegleitung zum Vortrag bringen. Vom Jahresregenten M o z a r t erscheinen auf dem Programm das Divertimento für Oboe, Klarinette und Fagott, Köchel-anhang 229/1 und das Quintett in Es für Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier (K.V.452).

Schließlich wird auch dem zeitgenössischen Schaffen durch die Aufführung eines Bläser-Quintetts von Leo Justinus K a u f f m a n n und die "Kleine Kammermusik" von Paul H i n d e m i t h Rechnung getragen. Beide Werke sind für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott gesetzt.

Die Veranstaltung ist seitens des Kulturamtes zugleich als Eröffnung der Musikschule Krems gedacht und daher in erster Linie auch für die reiferen Schüler bestimmt.

Kartenbestellungen zu volkstümlichen Preisen (2 - 5 S) wie immer im Städtischen Kulturamte, Krems, Rathaus, Tel. 2511, Kl. 16, Sammelbestellungen im Fremdenverkehrsamt, Bahnhof, Tel. 2676 .

Veranstaltungskalender Oktober 1956

Freitag, den 5. Oktober, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Violinkonzert Elisabeth Küttler und Horst Ebenhö
(Klavier): W.A. Mozart-Sonaten K.V. 402, 376, 302, 526 und
die Variationen in D-moll, K.V. 334

Montag, den 8. Oktober, Park-Hotel, 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung, Vortrag mit Farb-
lichtbildern : William Willis "Mit dem Floß in 115 Tagen
allein über den Pazifik"

Dienstag, den 16. Oktober, Donnerstag, den 18. Oktober u. Samstag,
den 20. Oktober, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr, Österreichische
Kulturvereinigung : Vorträge von Hans Wirtz, des Ver-
fassers des Buches "Vom Eros zur Ehe". Alle Vorträge
nur für Gäste über 16 Jahre .

Donnerstag, den 18. Oktober, Stadtkino, 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung : Urania-Farbfilm -
Walt Disney : "Im Eise der Arktis" und "König des
Waldes" (Wanderung des Hirsches).
Diese Filme werden Freitag, den 19. Oktober, 17 Uhr,
auch im Kino Lerchenfeld vorgeführt .

Montag, den 22. Oktober, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Bildungswerk der röm. kath. Pfarre Krems : Vortrag
Dr. Eberhard Kusin "Kann man jedes Wort der Bibel
glauben ?"

Sportveranstaltungen :

Sonntag, den 7. Oktober, Sportstadion Krems, Kremser S.C. - Grazer
Athletik-Klub

Sonntag, den 21. Oktober, Sportstadion Krems, Kremser S.C. - RAPID

Sonntag, den 28. Oktober, Wien, Stadlau - Kremser S.C.



MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16 u. 46

KREMSEK SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDENVERKEHR TEL. 676

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 69
MUSEUM KL. 42

Jahrgang 1956

Folge 11

Gedächtnisausstellung Alfred Cossmann (1870 - 1951)

Vom 3.-18. November ds. J. findet in den städtischen Ausstellungsräumen Krems, Obere Landstraße Nr. 5, eine Gedächtnis-Ausstellung für diesen berühmten Wiener Radierer statt, der sich in weitesten Kreisen größter Beliebtheit erfreut.

Fast das gesamte graphische Werk Professor Cossmanns gelangt Dank dem Entgegenkommen der Witve zur Ausstellung.

Die Veranstaltung ist täglich von 9-12 und 14-17 Uhr geöffnet. Eintritt S 1.--, Schüler und Militär 50 g.

Dichterlesung Friedrich SACHER

Im Rahmen der 80-Jahrfeier der Stadtbücherei Krems wird der Schriftsteller Dr. Friedrich Sacher am 7. November 1956 um 20 Uhr im Saale der Bundeslehrerbildungsanstalt aus eigenen Werken lesen.

Friedrich Sacher ist in Niederösterreich geboren, Stiftsgymnasium Melk, 1924 Doktorat in Wien, darauf Hauptschullehrer in Klosterneuburg. Er lebt als freischaffender Schriftsteller in Wien. Wir kennen und schätzen den Dichter als feinsinnigen Lyriker und Meister der Kurzgeschichte.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Buchausstellung in der Stadtbücherei

Anlässlich des Jubiläums wird die fünfte Buchausstellung der Stadtbücherei "Der schöne Bildband" vorbereitet. Sie soll der positiven Einstellung des modernen Menschen zum Optischen entgegen- und beweisen, daß man aus Büchern, in denen es mehr zu schauen, als zu lesen gibt, auch eine Bereicherung erfahren kann. Die Eröffnung findet im Rahmen einer kleinen Feier am Samstag, den 10. November 1956 um 10.30 Uhr statt.

Die Bücherschau ist in der Zeit vom 10. - 30. November 1956 täglich, auch Sonntag, von 9 - 11 Uhr und während der Entlehnzeiten der Stadtbücherei geöffnet.

Kunstwerk des Monats

Für den Monat November wurde eine wenig beachtete Holzskulptur des hl. Leopold ausgewählt. Die Fassung des Stückes ist zwar nicht mehr vorhanden, der ausdrucksvolle Kopf aber läßt diesen Verlust weniger vermissen.

Das aus Statzendorf stammende Stück gehört der Zeit um 1500 an; trägt also noch nicht die charakteristischen Zeichen der Donauschule.

Institut Français

Das Französische Kulturinstitut Wien hat in Krems eine Zweigstelle errichtet, die mit 1. Oktober 1956 ihre Tätigkeit aufgenommen hat.

So wie sein Gegenstück, das Österreichische Kulturinstitut in Paris, ist auch das Institut Français in erster Linie dazu geschaffen worden, die kulturellen Beziehungen, die zwischen Frankreich und Österreich seit jeher bestehen, enger zu gestalten und die gegenseitige Kenntnis der beiden Völker zu vertiefen.

Die französischen Sprachkurse in Krems stehen unter der Leitung von Prof. Dr. Hubert Schützner. Sie werden im neuen Gebäude der Bundeshandelsschule, Krems, Langenloiserstraße Nr. 22 (Kinderheilstätte) abgehalten und sind sehr gut besucht. Der Anfängerkurs mußte wegen des erfreulich großen Interesses aus allen Bevölkerungsschichten geteilt werden.

Die Kurszeiten sind:

Anfänger A: Montag und Donnerstag, 18.30 - 19.30 Uhr

Anfänger B: Mittwoch und Freitag, 15.00 - 16.00 Uhr

Fortgeschrittene: Montag und Donnerstag, 19.30 - 20.30 Uhr.

Der Kursbeitrag beträgt pro Semester S 45.--, für Studenten die Hälfte.

In absehbarer Zeit werden auch französische Zeitschriften und eine französische Bibliothek zur Verfügung stehen.

Arbeiten der Denkmalpflege und neue Funde

Gegenwärtig steht außer dem Piaristenturm auch die alte Michaels- jetzt Frauenkirche in Stein in Arbeit, deren Inneres vollkommen wiederhergestellt werden soll. Die Kirche wird hierauf allgemein zur Besichtigung ihrer Sehenswürdigkeiten freigegeben werden.

Die im Zuge befindlichen Restaurierungsarbeiten an öffentlichen und privaten Bauten erbringen ständig neue und interessante Funde. Am Piaristenturm wurde am nordöstlichen Türmchen die Jahreszahl 1554 freigelegt, während im Sallaba-Haus der Teil eines steinernen Türsturzes mit der Aufschrift Caspar Höcker, 1536, und einem Hufeisen als Zeichen der damals dort befindlichen Schmiede gefunden wurde. An der Südwand der Mohren-Apotheke wurden Reste von Sgraffitos abgedeckt, welche den Malereien auf dem Hause Krens, Althan-Gasse Nr. 2, völlig gleichen, somit um 1560 anzusetzen sind.

Kampf gegen Schmutz und Schund

Der Magistrat Krens, der Bezirksschulrat, die Leitungen und Elternvereine der Kremser Schulen wenden sich erneut an die Elternschaft mit der Bitte, den Kindern die Erlangung und die Lektüre von Schundheften aller Art unmöglich zu machen.

Die Elternschaft von Krens wird gebeten, die genannten Stellen auch hinsichtlich der Beaufsichtigung ihrer Kinder bei dem Besuch von Filmvorführungen zu unterstützen. Künftig werden die Lichtspieltheater entsprechend überwacht werden.

Beethovenfeier in Krens 1956

Zur Erinnerung an den Aufenthalt Ludwig van Beethovers im Schlosse Gneixendorf vor 130 Jahren, veranstaltet die Stadt Krens am 24. November 1956, um 19.30 Uhr, im Parkhotel, eine Aufführung der IX. Symphonie des Meisters, an welcher er im Herbst 1826 im Schlosse Gneixendorf noch gearbeitet hat.

Die Ausführenden sind: das niederösterreichische Tonkünstlerorchester und die Singgemeinde Wiener-Neustadt unter Leitung von Musikdirektor Fritz Heindl, welche das Werk wiederholt zur erfolgreichen Aufführung gebracht haben.

Vormerkungen für Sitzplätze werden schon jetzt im städtischen Kulturamt Krens, Tel. 2511, Kl. 16 und im Fremdenverkehrsamt am Bahnhofe in Krens, Tel. 2676, entgegengenommen.

Veranstaltungskalender November 1956

Samstag, den 3. November 1956, Städtische Ausstellungsräume Krens, Obere Landstraße Nr. 5, 11 Uhr, Kulturamt Krens, Vorbesichtigung der Gedächtnis-Ausstellung Professor Alfred Cossman

Montag, den 5. November 1956, Parkhotel, 20 Uhr, Kodak-Retina, Lichtbildervortrag, E. Fabiani: "Fotoparadies Österreich", Eintritt frei

Mittwoch, den 7. November 1956, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr, Kulturamt Krens-Stadtbücherei, Dichterlesung: Friedrich Sacher, Eintritt frei

- Freitag, den 9. November 1956, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Bundesrealschule Krems, Vortrag mit Farblichtbildern:
"Die Städte und Kulturdenkmäler Savoyens", Eintritt
S 3.--bis S 6.--
- Samstag, den 10. November 1956, Stadtbücherei, 10.30 Uhr,
Eröffnung der Jubiläums-Ausstellung: "Der schöne Bild-
band", Eintritt frei
- Samstag, den 10. November 1956, Parkhotel, 19.30 Uhr,
Gesang- und Orchesterverein Krems 1850: Jahreskonzert
1956, Eintritt S 2.--bis S 6.--
- Montag, den 12. November 1956, Lehrerbildungsanstalt, 19.30 Uhr
Katholisches Bildungswerk Krems, Vortrag Dr. Raimund
Edelmann: "Neue Schau unserer christlichen Existenz",
Eintritt S 3.--, Schüler S 1.50
- Dienstag, den 13. November 1956, Gasthof "Goldenes Kreuz", 20 Uhr,
Waldviertler Heimatbund, Dichterlesung Wilhelm Franke
Eintritt frei
- Mittwoch, den 14. November 1956, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung, Lichtbilder-Vortrag:
Dr. Hans Weis "Tibesti"-Expedition in das Hochgebirge
der Sahara
- Donnerstag, den 15. November 1956, Stadtkino, 18 und 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung, Urania-Film "Zehn-
tausend Meter unter dem Meer"
- Freitag, den 16. November 1956, Kino Lerchenfeld, 17 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung Krems, Urania-Film-
"Fünftausend Jahre Ägypten"
- Dienstag, den 20. November 1956, Lehrerbildungsanstalt, 15 und 20
Uhr, Österreichische Kulturvereinigung Krems und Buch-
handlung Karl Böck-Krems: Dichterlesung "Bruno Brehm
liest aus eigenen Werken"
- Samstag, den 24. November 1956, Parkhotel, 19.30 Uhr,
Kulturamt Krems, IX. Symphonie von Ludwig van Beethoven
- Dienstag, den 27. November 1956, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung Krems, Lichtbilder-
Vortrag Dr. Helmut Engelbrecht: "Zwischen Tigris und
Maritza"
- Donnerstag, den 29. November 1956, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Katholisches Bildungswerk Krems, Vortrag Professor
Dr. Holländer: "Naturwissenschaft und Glaube"

Sportveranstaltungen

- Sonntag, den 4. November 1956, Sportstadion Krems, 14.30 Uhr
Meisterschaftsspiel Kremser S.C.-Sturm Graz

Sonntag, den 11. November 1956, Wien,
Meisterschaftsspiel Wiener Sportclub - Kremser S.C.

Sonntag, den 18. November 1956, Sportstadion Krems, 14.30 Uhr
Meisterschaftsspiel Kremser S.C. - Wacker Wien

Sonntag, den 25. November 1956, Wien,
Meisterschaftsspiel Simmering - Kremser S.C.





MITTEILUNGEN

des

Städtischen Schul- u. Kulturamtes Krems an der Donau

KULTURAMT, ARCHIV,
WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEK, RATHAUS,
TEL. 850, KL. 16 u. 46

KREMSEK SCHMIDTGALERIE
TEL. 669
FREMDENVERKEHR TEL. 676
JAHRGANG 1956 FOLGE

STADTBÜCHEREI
ALTHANGASSE 3
TEL. 850, KL. 69
MUSEUM KL. 42

Jahrgang 1956

Folge 12

Ludwig van Beethovens IX. Symphonie

Aus Anlass des Aufenthaltes Beethovens in Gneixendorf vor 130 Jahren (Herbst 1826) veranstaltete das Städtische Schul- und Kulturamt Krems eine Aufführung der IX. Symphonie, deren Original-Partitur bekanntlich auf einer Seite des Scherzos die Aufschrift "Gneixendorf" trägt. Das Niederösterreichische Tonkünstlerorchester, die Singgemeinschaft des Städtischen Bildungswerkes Wiener-Neustadt und der Wiener-Neustädter Männergesangsverein, sowie namhafte Solisten hatten sich unter der Leitung des Musikdirektors von Wiener-Neustadt, Prof. Fritz Heindl, vereinigt, um wie schon wiederholt anderwärts (Baden, Wiener-Neustadt etc.) die IX. Symphonie Beethovens mit dem Schlußchor über Schillers "Ode an die Freude" zur Aufführung zu bringen.

Dieselbe muß als vorzügliche Leistung jedes einzelnen Mitwirkenden und vor allem des Dirigenten bezeichnet werden; der Saal des Parkhotels erwies sich diesmal als zu klein, denn Besucher aus Krems, ja selbst aus Zwettl, Horn, Kirchberg, Fels, Spitz, Rossatz, vor allem aber aus Furth, Hollenburg und Mautern hatten sich so zahlreich eingefunden, daß viele Wünsche nach Karten nicht befriedigt werden konnten.

Es ist erfreulich, daß diese Beethoven-Ehrung in unseren bewegten Zeiten einen so erhebenden Verlauf nahm, wenn auch der Ton weniger auf dem "Freude schöner Götterfunken", als auf dem "Alle Menschen werden Brüder" lag. Sozusagen als Illustration des Verses wohnten mehrere Flüchtlinge aus Ungarn dem Konzert bei und auch der neue Konzertmeister des N.ö. Tonkünstlerorchesters, Herr Kopay, war niemand anderer als der frühere Konzertmeister der Budapester Symphoniker.

Hundertjahrfeier des Allgem. öffentl. Krankenhauses Krems a. d. D.

Anlässlich der Hundertjahrfeier des Krankenhauses Krems hat das Städtische Kulturamt eine neue Abteilung des Museums zusammengestellt, welche der Darstellung von "Krems in der Geschichte der Medizin" gewidmet ist. In derselben wurde zunächst das erreichbare Material an Bildnissen, Dokumenten, Büchern und Instrumenten, sowie das zahlreiche alte Gerät und Mobiliar der Apotheken aus Krems und Umgebung vereinigt. Schließlich fand hier auch der Nachlaß des Fotochemikers Prof. Dr. Josef M. Eder seinen endgültigen Platz, da dieser zu Krems geborene Forscher als Erfinder der Röntgenphotographie angesprochen werden muß. Die Museumsverwaltung benützt diese Gelegenheit, um allen Spendern von Gegenständen und Leihgaben den herzlichsten Dank zum Ausdruck zu bringen. Unter letzteren befinden sich auch Bildnisse der Primarien

Dr. Johannes Sauer und Dr. Fritz v. Gschmeidler von der Meisterhand des Malers Rudolf Konopa. Professor Dr. Meller hat sein Bildnis (von J. Engehart) gespendet.

Die neue Abteilung wurde unter zahlreicher Beteiligung am 1. Dezember 1956 im Rahmen einer Feier eröffnet, bei der Kulturreferent Stadtrat Direktor Dröscher die Gäste, vor allem die Verwandten der Primarien Dr. Sauer und Dr. Gschmeidler und Herrn Univ. Prof. Dr. Schönbauer begrüßte, und Bürgermeister Dr. Wilhelm nach Worten des Dankes an die Veranstalter die Sammlung der Öffentlichkeit übergab. Daran schloß sich ein kurzer Rundgang, bei welchem Dr. Dworschak auf die wichtigsten Objekte hinwies und um weitere Zuwendungen bat.

Die neue Sammlung ist wie die Sammlung Kiesling (Waldviertler Mineralien) von Montag bis Freitag in der Zeit von 9-12 und 14-17 Uhr zugänglich.

Der Bilderschmuck der Sammlung Kiesling (Pflanzen-Aquarelle von M. Suppantschitsch) hat eine hochwertige Ergänzung durch wirklich bemerkenswerte Pflanzenbilder in der gleichen Technik von dem Wiener Maler Emerich Sandig erfahren.

Krankenhaus-Festschrift

Aus Anlass der Hundertjahrfeier des Allgem. öffentl. Krankenhauses Krems hat der Magistrat eine reichbebilderte Festschrift herausgegeben, in welcher die Stellung von Krems und seiner Spitalseinrichtung geschichtlich beleuchtet und durch Herrn Primarius Dr. F. Kummer ein Bericht über die Entwicklung der Anstalt in den Jahren 1910-1955, mit reichem Tabellenmaterial versehen, gegeben wird. Die Festschrift ist im Krankenhaus Krems und im Städtischen Kulturamt zum Preise von S 20.-- erhältlich.

Kunstwerk des Monats

Als Kunstwerk des Monats für Dezember 1956 wurde eine Weihnachtskrippe aus der Zeit um 1800 ausgewählt. Diese Krippen fanden früher vielfach in Privathäusern vor allem auf dem Lande Verwendung. Die ausgestellte Krippe stammt aus dem Besitze des in Krems wohl bekanntgewesenen Studienrates Prof. Gangl.

Während der Wintermonate bleibt wie alljährlich das Städtische Museum Krems und das Weinmuseum an Samstagen, Sonn- und Feiertagen geschlossen. Gegen Anmeldung sind die beiden Museen jedoch an diesen Tagen zugänglich. Auch Führungen sind vorgesehen. An den übrigen Wochentagen (Montag bis Freitag) sind die genannten Institute nach wie vor von 9-12 und 14-17 Uhr geöffnet. Die Kremser Schmidt-Galerie in der Minoritenkirche Stein ist täglich allgemein zugänglich.

Veranstaltungskalender für Dezember 1956

Veranstaltungen im Rahmen des Kremser Hilfswerkes:

Samstag, den 1. Dezember 1956, Brauhofsaal, 20. Uhr,
Box-Vergleichskampf Hütte Krems-Kapfenberg

Donnerstag, den 6. Dezember 1956, Stadtkino Krems, 16, 18 und 20 Uhr,
Filmvorführung "Lhasa-Lo, die verbotene Stadt",

Samstag, den 8. Dezember 1956, Parkhotel, 20 Uhr,
Schauspielgruppe des Männergesangverein Mautern, Leitung:
Professor Hausmann, "Liebe mit 100 PS" (Der Autowildling),
Schwank in drei Akten von E. und A. Golz

Samstag, den 9. Dezember 1956, Großer Brauhofsaal, 9-22 Uhr,
Basar mit Groß-Tombola

Dienstag, den 11. Dezember 1956, Union Tonkino Stein, 20 Uhr,
Filmvorführung "Sonne über St. Moritz",

Dienstag, den 11. Dezember 1956, Tonkino Krems-Lerchenfeld, 20 Uhr,
Filmvorführung "Giganten des Meeres"

Samstag, den 15. Dezember 1956, Parkhotel, 20 Uhr,
Modeschau

Weitere Veranstaltungen:

Samstag, den 8. Dezember 1956, Städtische Ausstellungsräume Krems,
Obere Landstraße Nr. 5, 10.30 Uhr, Eröffnung der Weihnachts-
ausstellung des Wachauer Künstlerbundes, die Ausstellung
bleibt bis 24. Dezember 1956 geöffnet.

Dienstag, den 11. Dezember 1956, Lehrerbildungsanstalt, 20.00 Uhr,
Österreichische Kulturvereinigung, Farblichtbildervortrag
"Ruhm und Glanz der Klöster Österreichs" v. Dr. Karl Bardachzi

Dienstag, den 11. Dezember 1956, Gasthof "Goldenes Kreuz", 20 Uhr,
Waldviertler Heimatbund, Lichtbildervortrag Dipl. Ing. Karl
Prodinger "Landschaft und Bauen"

Freitag, den 14. Dezember 1956, Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr,
Stadtorchester und Orchester der Lehrerbildungsanstalt,
Mozart-Konzert, Leitung: Prof. Josef Bergner

Mittwoch, den 19. Dezember 1956, und Donnerstag, den 20. Dezember 1956,
Lehrerbildungsanstalt, 20 Uhr, Österreichische Kulturvereini-
gung, "Weihnachtsmusik und Weihnachtssingen" (Chor der Lehrer-
bildungsanstalten und Kremser Mittelschulen, Leitung: Chor-
direktor Wilhelm Wolter)

V o r a n z e i g e

Freitag, den 8. März 1957, Parkhotel

Das Städtische Schul- und Kulturamt Krems weist bereits jetzt auf das für 8. März 1957 angesetzte II. Symphonie-Konzert der Spielzeit 1956/57 hin, welches einer Aufführung der VIII. Symphonie Ludwig van Beethovens und der VII. Symphonie von Anton Bruckner gewidmet ist.

Als Dirigent des Niederösterreichischen Tonkünstlerorchesters konnte Dr. Volkmar Andrae (Zürich) gewonnen werden.